

FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

Sternschnuppen Express

November 2021

www.sternschnuppe.froebel.info

Inhalt

1. Mitarbeitende Steckbriefe Wir stellen uns vor!

2. Impressionen aus dem Alltag

2.1 Der Herbst ist da

2.2 Wir schneiden, basteln, kleben

2.3 Konstruieren mit Kaplasteinen

2.4 Konstruieren mit Kartons

3. Projekt „Vom Papier zum Buch“

4. Gipfelstürmer

5. Nest

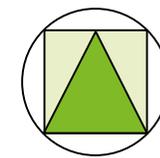
6. Feste St. Martin

7. Kinderseite

8. Schlusswort

Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Sabine Bendicks

Ich darf die Sternschnuppe seit August 2021 leiten.
Neben meinem Team, bin ich auch für alle Kinder und Eltern Ansprechpartnerin.

Meine pädagogischen Schwerpunkte liegen in der Vorschularbeit, Sprache, Gesundheit und Natur.

Kindergarten ist für mich ein Ort der Freude, der Freundschaft, der Geborgenheit, des Gestaltens, des Forschens, der Gemeinschaft uvm. Hier legen wir das Fundament, um Kindern auf ihrem Weg zu selbstbestimmten und freien Individuen zu begleiten.

Stefanie Sellig

Seit Mai 2021 bin ich in der Sternschnuppe als Koordinatorin für pädagogische Qualitätsentwicklung und Erzieherin im Elementarbereich.

Meine Schwerpunkte sind: Sprache, Haus der kleinen Forscher, gesunde Ernährung, Kinderparlament und demokratische Bildung. Außerdem liegt mein Schwerpunkt in der Digitalisierung, dem Thema Nachhaltigkeit und Praxisanleitung von Auszubildenden. Auch im Büro übernehme ich viele verschiedene Dinge, die als stellvertretene Leitung anfallen.

Ich arbeite begeistert im Kindergarten, weil ich gemeinsam mit den Kindern den Grundstein ihres Lebens legen kann und sehr gerne mit ihnen die Welt erkunde und erforsche. Es macht mir viel Spaß sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen und dabei alle Lernerfolge zu beobachten.

Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Finja Tillmann

Ich bin Studentin im Fach „Pädagogik der Kindheit und Familienbildung“ und habe vorab eine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin gemacht. Zurzeit schreibe ich an meiner Bachelorarbeit.

Seit Mitte Oktober komme ich als Honorarkraft einmal wöchentlich am Dienstag in die Sternschnuppe um einen Einblick in die Rolle der Kita-Leitung zu bekommen.

Stets an meiner Seite: mein angehender Therapiebegleithund Nemo. Gemeinsam machen wir die Ausbildung beim Münsteraner Institut für therapeutische Fortbildung und tiergestützte Therapie (MITTT).

Nemo

Ich bin Golden Retriever-Rüde Nemo und wurde am 31.05.2021 in Bad Mergentheim geboren. Von meiner Besitzerin Finja Tillmann werde ich beim Münsteraner Institut für therapeutische Fortbildung und tiergestützte Therapie zum Therapiebegleithund ausgebildet um später mit in der Kita arbeiten zu dürfen.

Da ich meine Ausbildung noch nicht abgeschlossen habe, darf ich den Kindern nur durch die Fensterscheibe im Büro beim Spielen zusehen. Ich freue mich trotzdem über jedes Kind, dass am Morgen vorbeikommt um mich zu begrüßen.



Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Gabriele Schmitz

Mein Name ist Gabriele Schmitz, ich bin 62 Jahre alt und habe einen Sohn, 27 Jahre alt. Ich bin seit 40 Jahren in der Kita in Köln Merkenich.

Ich bin Kinderpflegerin und bin die meiste Zeit im Nest anzutreffen. Mein Schwerpunkt: Ernährung (auch kochen und backen mit Kindern), Kreativität, sprachliche Entwicklung durch tägliche Gespräche.

Warum arbeite ich gerne in der Kita: ich arbeite gerne mit Menschen zusammen. In der Kita in der ich nun schon 40 Jahre arbeite sind es die Kinder, Eltern und das Team. Mein Beruf ist abwechslungsreich, anspruchsvoll und lebendig, da jeder Tag anders ist.



Angela Meister

Seit 2016 bin ich als Kinderpflegerin bei der Sternschnuppe.

Mein Schwerpunkt liegt bei der Kreativität, Bewegung, gesunde Ernährung, Digitalisierung, Kinderparlament und Demokratie, unseren Insekten (Ameisen und Regenwürmer). Zudem sind mir Themen wie Nachhaltigkeit und Kinderschutz selbstverständlich für mich.

Zu finden bin ich meistens im Kreativbereich, bei unseren Insekten oder im Außengelände. Ich arbeite gerne in der Sternschnuppe, weil ich Freude daran habe, die Kinder in ihrer Entwicklung und ihrem Forschungsdrang, sowie der unendlichen Neugierde zu begleiten.



Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Xenia Parussini

Seit 2016 bin ich Teil dieser Kita und war im Nest tätig. Im September bin ich aus meiner Elternzeit zurückgekehrt und darf jetzt die Waldkinder begleiten, was für mich ein neues und spannendes Feld ist, auf das ich mich riesig freue.

Nach Abschluss meines Sozialpädagogik Studiums 2006 bin ich sowohl in Kindergärten und Grundschulen, als auch in der offenen und der evangelischen Kinder- und Jugendarbeit tätig gewesen. Das war auch Grund für meine Berufswahl.

Ich finde es spannend, Kinder in den verschiedenen Phasen ihres Lebens und unter unterschiedlichen Bedingungen zu beobachten, sie auf ihrer spannenden Reise zu begleiten und mich durch ihre Energie und ihren Ideenreichtum inspirieren zu lassen.

Ute Mergenbaum

Ich arbeite seit über 21 Jahren in diesem Kindergarten (Kleinkind-Hort). Ich habe bereits vorher in anderen Häusern gearbeitet.

Mir ist es wichtig, eine verlässliche Insel für die Kinder zu sein. Sie können kommen und gehen, erzählen, weinen, auftanken, Hilfe holen, Grenzen bekommen geöffnet bekommen, ermutigt werden für Neues, gerechte Behandlung, eigene Wege gehen lernen, erproben und begleitet werden.

Meine Schwerpunkte sind Forschen, Kreativ, Sprache, Turnen und Natur.



Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Elisabeth Birk

Ich bin verheiratet, habe zwei erwachsene Töchter und arbeite Teilzeit in der Sternschnuppe. Freitags mache ich eine Eltern-Kind-Gruppe in Rheinkassel.

Ich bin meistens im Rollenspielbereich zu finden und Dinge die ich mit den Kindern besonders gerne mache sind Gesellschaftsspiele, Singen, Bilderbücher und Geschichten.

Petra Knabe

Ich bin die Frau Knabe, so nennen mich die Kinder in der Einrichtung. Bei Fröbel in der Sternschnuppe arbeite ich seit 15 Jahren als Erzieherin und stehe 37h zur Verfügung. Mein Schwerpunkt ist die musikalische Frühförderung, so bin ich im Musikraum und Rollenspiel zu finden. Weiterhin versuche ich auch im offenen Haus und in unserem Außengelände den Tag positiv zu gestalten.

Auf dem Weg zu einer eigenständigen Persönlichkeit möchte ich die Kinder begleiten, unterstützen und gemeinsam Erlebnisse und Momente teilen. Wichtig sind mir Vertrauen und eine liebevolle Beziehung zum Kind. Mein Anliegen: dass ich meine Fähigkeiten und Interessen in die Arbeit mit einbringen kann, die Arbeit mit Familien unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, die Vielseitigkeit. Teamarbeit und Ehrlichkeit sind mir wichtig, sowie ein wertschätzender Austausch auf Augenhöhe.

Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Alex Bretthauer

Ich arbeite nun seit über drei Jahren in der Sternschnuppe.
Zu finden bin ich im Elementarbereich, vorwiegend im Bauraum oder in der Turnhalle.

Meine Schwerpunkte: Bauen und Konstruieren, Bewegung und Gesundheit.
Ich arbeite gerne in der Sternschnuppe, weil kein Tag gleich ist. Die stetige Veränderung im Alltag und die damit verbundene Vielfältigkeit macht diesen Beruf zu etwas ganz Besonderem – individuell und abwechslungsreich.



Wendy Hundt

Ich heiße Wendy Hundt bin in den Niederlanden (Zwolle) geboren und habe da eine Ausbildung zur Beschäftigungstherapeutin gemacht. Seit fast 30 Jahren wohne ich jetzt in Deutschland (erst in der Eifel, jetzt in Köln-Volkoven-Weiler). Hier habe ich die Ausbildung zur Erzieherin gemacht.

Da ich eine große Naturfreundin bin, habe ich mich zur Waldpädagogin qualifiziert. Zusätzlich bin ich zertifizierte Anleiterin für das Waldbaden.

Ich bin verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder. In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv draußen unterwegs.

Ich arbeite mit 20 Wochenstunden in der Waldgruppe und freue mich darauf, gemeinsam mit den Kindern die Natur zu entdecken.



Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Petra Wehner

Seit 1994 arbeite ich in diesem Haus als Erzieherin und habe vor zwei Jahren die Stelle als Sprachfachkraft im Bundesprogramm Sprach Kita „Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ übernommen.

Ich liebe meinen Beruf, weil ich jeden Tag aufs Neue mit Kindern auf Entdeckungsreise gehen darf. Eine Fähigkeit, welche man im Alter vielleicht verliert. Die Interessen der Kinder empfinde ich als spannend und sie stehen für mich an erster Stelle. Ich bin gerne kreativ, spontan, spiele Theater, organisiere Feste und Feiern und arbeite gerne in der Elternpartnerschaft und mit meinen Kollegen.

Man darf nicht verlernen, die Welt mit den Augen eines Kindes zu sehen. – Henry Matisse

Janina Altenberg

Mein Name ist Janina Altenberg und ich arbeite seit 2015 im Nestbereich des FRÖBEL Kindergartens Sternschnuppe.

An meiner Arbeit als Erzieherin gefällt mir besonders, dass ich jedes Kind in seiner persönlichen Entwicklung begleiten darf. Meine Schwerpunkte im U3 Bereich ist die Musik und Kreativität.

Außerdem bin ich praxiskoordinierende Mentorin und begleite unsere Praktikanten im Ganzen Haus.

Mitarbeitende Steckbriefe

Wir stellen uns vor!

Petra Bessert



Mein Name ist Petra Bessert, ich bin am 08.07.1961 geboren und seit 1974 in verschiedenen pädagogischen Bereichen tätig. Seit 2020 arbeite ich im Elementarbereich der Sternschnuppe, vorher war ich im Waldbereich.

Meine Schwerpunkte und Interessen sind: Naturpädagogik, Musik, Theater, kreativer Bereich und die Sprachförderung.

In meiner Freizeit liebe ich es mit dem Fahrrad zu fahren, lange Spaziergänge in der Natur, unbekannte Orte entdecken und Besuche von kulturellen Einrichtungen.

Karin Mariani

Seit 2009 ist Karin Mariani in der Sternschnuppe und sorgt dafür, dass alle Kinder jeden Mittag eine warme Mahlzeit bekommen. Seit diesem Jahr kocht sie täglich frisch.

Hierbei hat sie nicht nur ein Händchen für leckere kindgerechte Gerichte, sondern auch stets ein offenes Ohr für die Kinder, die ihr auf dem Flur oder vor der Küchentür begegnen.



Unsere Auszubildenden



Sarah Koßmann
Anerkennungsjahr
Erzieherin



Aida Murk
1. Lehrjahr
Kinderpflegerin



Maria Pelikh
3. Lehrjahr
Erzieherin



Tanja Pfeiffer
1. Lehrjahr
Erzieherin



Judith Morath-Meuser
2. Lehrjahr
Erzieherin

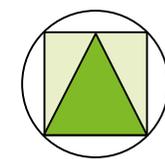


Alexandra Redenz
Anerkennungsjahr
Erzieherin

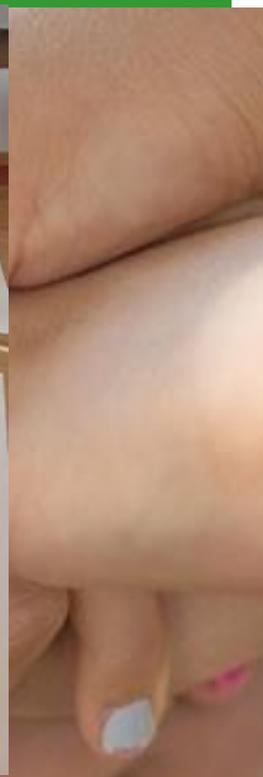


Impressionen aus dem Alltag

Was war los in der Sternschnuppe?



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder



Impressionen aus dem Alltag

Der Herbst ist da!



Die Tage werden kürzer, es wird kälter und die Blätter fallen von den Bäumen.

Der Herbst hat uns nun fest im Griff. Ob Blätterwurf, Blätterbad oder einfach nur Laubfegen.

Uns kann auch die kalte Jahreszeit nicht davon abhalten draußen zu spielen.

Wir haben sogar einen Igelhaufen im Garten, in dem die Igel überwintern können.

Impressionen aus dem Alltag

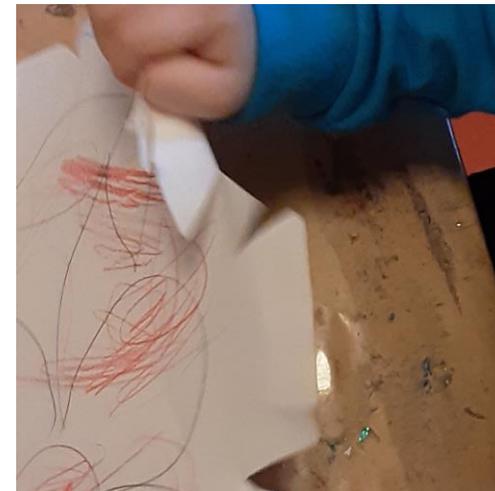
Wir schneiden, malen, basteln, kleben, ...

Blätter zerreißen ist nicht schwer, dafür
schneiden doch gar sehr.

Im Atelier können wir uns mit tatkräftiger
Unterstützung von Ute und Angela an die
Scheren heranwagen.

Es ist zunächst gar nicht so einfach mit
den Schneidwerkzeugen umzugehen.
Auch die Finger müssen so komisch in die
Griffe gesteckt werden.

Aber Übung macht den Meister. Was
vorher noch schwierig und anstrengend
war, wird mit der Zeit zum Kinderspiel.



Impressionen aus dem Alltag



Konstruieren mit Kaplasteinen

Kaplasteine stehen im Bauraum zur Zeit hoch im Kurs.

Mit ihnen können wir frei nach unserer Fantasie konstruieren oder Bauwerke anhand einer Anleitung nachbauen.



So entstand jüngst auch der höchste Turm der Sternschnuppe, der sogar unsere Erzieher*innen überragte.

Impressionen aus dem Alltag

Konstruieren mit Kartons

Kartons sind öde und sollen in den Müll?

Nicht bei uns!

Wir nutzen die Kartons vielfältig. Sie können als Tunnel, Baumaterial oder Versteckmöglichkeiten genutzt werden.

Seit nun 3 Wochen fest in unseren Alltag integriert, sind hier schon die tollsten Sachen entstanden. So zum Beispiel ein Kühlschrank, ein Bett, ein Krabbelparcours und ein Kartonturm.





FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

Projektarbeit „Vom Papier zum Buch“



In den vergangenen Wochen beschäftigen wir uns damit eigene Geschichten auszudenken.

Unser Ideenreichtum und unsere Phantasie reißt auch unsere Erzieher*innen mit. Auf der anderen Seite haben wir in unserem Kreativbereich einen sehr großen Verbrauch von Papier.

In unserem Projekt „Vom Papier zum Buch“ beschäftigen wir uns damit, wo das Papier herkommt, mit Schrift und natürlich mit Büchern.

Vom Papier zum Buch

Unsere Vorlesewoche

Unser Projekt wurde im Rahmen der Vorlesewoche eröffnet.

Hier konnten wir an vielen verschiedenen tollen Leseaktionen teilnehmen.

Es kamen Gäste, die uns vorgelesen haben und Gedichte und Reime erzählt haben.

Besonderes Highlight dieser Woche: Wir haben ein ganz besonderes Buch bekommen - „M'R PÄNZ RETTE UNS ÄÄD“.

Das ist ein Buch von FRÖBEL, in dem es auch eine Geschichte von uns Sternschnuppen-Kindern gibt.



Maltanz

Kreativität lässt sich in verschiedenen Weisen ausdrücken.

So auch in einem Maltanz. Im Rhythmus ruhiger aber auch dynamischer Klänge entstanden meisterhafte Kunstwerke.

Zur Einstimmung haben wir Trockenübungen mit unseren Fingern, Händen und Armen gemacht.



Bib-fit Führerschein

In Zusammenarbeit mit der Bücherei Merkenich konnten einige unserer Kinder ihren Bibliotheksführerschein machen.

Wir haben gelernt, wie das genau mit dem Ausleihen funktioniert und dass es Bücher zu sämtlichen erdenklichen Themen gibt.

Bücher, das sind also nicht nur Geschichtenbände, sondern wir können von ihnen Antworten zu unseren Fragen bekommen.

Die Übergabe des Bücherei – Führerscheins fand in zwei kleinen Feierstunden statt. Kinder, Eltern und Erzieher*innen waren mächtig stolz.

Wir entdecken Schrift

In allen unseren Büchern gibt es so komische Zeichen. Die nennt man Buchstaben. Aber Buchstaben sind nicht alle gleich.

So wie es verschiedene Sprachen gibt, unterscheidet sich auch das Schriftbild je nach Kultur und Land.

Auf unseren Farbfolien (Foto) konnten wir selber einmal ausprobieren, Buchstaben zu schreiben.

Wir haben auch unterschiedliche Schreibgeräte wie Füller, Feder und eine Schreibmaschine kennengelernt.

Gipfelstürmer

Ratz Fatz in Bewegung

Ein Tier mit vier Beinen, ein Möbelstück, etwas blaues, ...

Ratz fatz mussten die Gipfelstürmer sich entscheiden und bei diesem Spiel die gesuchten Gegenstände finden.

Hier wird das Geschick und Gedächtnis trainiert und vieles mehr!

Die Angebote und Projekte der Gipfelstürmer sind im Sternschnuppen Express verteilt.
Ob Bib-fit Führerschein, oder St. Martins Fest.
Bei unseren Großen ist immer was los.



Nest

Was haben wir denn da?

Im Nest stand der November unter dem Stern der taktilen Wahrnehmung und Feinmotorik.

Es wurde mit Sand gematscht, gemalt und auch geforscht.

In einer großen Kiste durften alle Kinder sich auf die Suche machen nach den im Sand verborgenen Schätzen.



St. Martin in der Sternschnuppe

Unsere Gipfelstürmer haben mit den „Lichterkindern“ allen Kindern, Eltern und Erzieher*innen ein strahlen ins Gesicht und Wärme ins Herz gezaubert.

Mit dem anschließenden Martinszug und der Weckmannverteilung wurde unser Martinsfest abgerundet.



Schlusswort:

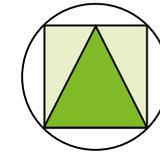
Wir wünschen Ihnen einen guten Start in die besinnliche Adventszeit.

Das Team der Sternschnuppe.

Unseren Newsletter finden Sie auch auf unserer Homepage
www.sternschnuppe.froebel.info.de

Damit wir unsere tollen Aktionen und Projekte durchführen können ist es wichtig, dass auch Sie Fördermitglied werden!!

Einen Antrag zur Fördermitgliedschaft erhalten Sie bei uns in der Kita oder können diesen



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

*FRÖBEL-Kindergarten
Sternschnuppe
FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Hildengasse 9
50769 Köln*

*Tel: [0221 705519](tel:0221705519)
Fax: 0221 3551051
E-Mail: sternschnuppe-koeln@froebel-gruppe.de*

www.froebel-gruppe.de